

Sitzungsprotokoll

über die

(18.) ACHTZEHNTE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Datum: 12. Juni 2018
Ort: Gemeinderatssitzungssaal des Gemeindeamtes
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 18.41 Uhr
Vorsitz: Bürgermeister Herbert Thumpser, MSc

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

Die Gemeindevorstandsmitglieder:

gfGemR Edelmaier Heidemarie
gfGemR Pradl Herbert
VBgm Slama Karl
gfGemR Steindl Sigrid
gfGemR Alfred Streicher
gfGemR Waldbauer Christine

Die Gemeinderatsmitglieder:

GemR Andreas Berger
GemR Deingruber Erich
GemR Edelmaier Georg
GemR Feichtinger Monika
GemR Hofstetter Michaela
GemR Loeodolter Peter
GemR Pradl Christian Ing.
GemR Prommer Gebhard
GemR Sachs Helma
GemR Schädler Wolfgang
GemR Steigenberger Gottfried
GemR Trost Johannes Ing, MA, ab 18.10 Uhr
GemR Waldbauer Rudolf Ing.
GemR Wallner-Bacher Daniela

entschuldigt:

gfGemR Steiner Peter
GemR Wollinger Sabine

Schriftführer: AL Alois Reinprecht

Feststellung des Vorsitzenden:

Die rechtzeitige und ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Der Gemeinderat zählt 23 Mitglieder, anwesend sind bei Sitzungsbeginn der Vorsitzende und 19 Mitglieder des Gemeinderates.

Die zur Gültigkeit von Beschlüssen erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig. Die Stimmabgabe erfolgt durch Erheben der Hand.

Die Sitzung ist öffentlich.

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit begrüßt der Vorsitzende Bürgermeister Herbert Thumpser die Gemeinderatsmitglieder.

Tagesordnungspunkt 1	Genehmigung der Tagesordnung
-----------------------------	-------------------------------------

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Tagesordnung jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zugegangen ist.

Der Vorsitzende Bürgermeister Herbert Thumpser gibt vor Eröffnung der Sitzung bekannt, dass vor Beginn der Gemeinderatsitzung ein Dringlichkeitsantrag, gemäß § 46 (3) der NÖ Gemeindeordnung, schriftlich und mit einer Begründung versehen, eingebracht und um die Aufnahme in die Tagesordnung der heutigen Sitzung ersucht wurde und zwar:

Dringlichkeitsantrag - von Bürgermeister Herbert Thumpser:

Waltraud Huss, einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses

Da entsprechend den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung der Antragsteller das Recht hat, den Dringlichkeitsantrag im Gemeinderat zu verlesen, wird dieser von Bürgermeister Herbert Thumpser verlesen.

Der Bürgermeister verliest den Dringlichkeitsantrag:

Waltraud Huss, einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses

Die Bedienstete Frau Waltraud Huss hat im Mai 2018 das Ansuchen um einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses mit der Marktgemeinde Traisen mit Wirkung 10. Juli 2018 gestellt. Auf Grund des schon seit länger andauernden Krankheitsverlaufes ist an einen Wiedereintritt in den Arbeitsprozess in absehbarer Zeit nicht mehr zu rechnen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen wolle die vorliegende Vereinbarung über die einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses der Bediensteten Waltraud Huss beschließen.

Begründung:

Die einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses stellt für weitere Geldansprüche nach dem Ende des Krankengeldes am 9. Juli 2018 eine wichtige Voraussetzung dar.

Es wäre somit die Dringlichkeit gegeben.

Da keine Einwände vorgebracht werden, stellt Bürgermeister Herbert Thumpser den Antrag über die Zuerkennung der Dringlichkeit des *Dringlichkeitsantrags – „Waltraud Huss, einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses“* abzustimmen.

Danach führt der Vorsitzende die Abstimmung um Zuerkennung der Dringlichkeit für diesen Antrag durch:

Beschlussantrag: Diesem Dringlichkeitsantrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmung: einstimmig

Der Dringlichkeitsantrag wird in die Tagesordnung als Punkt 23.5 aufgenommen und dem Protokoll als Beilage 1 angeschlossen.

Nach Befragung der Mitglieder, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gibt, und keine Einwände erhoben wurden, wird die Tagesordnung wie folgt festgesetzt:

- 01: Genehmigung der Tagesordnung
- 02: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13. März 2018
- 03: Gebarungsprüfung durch Beamte der NÖ Landesregierung, Prüfbericht vom 16. Feb. 2018, IVW3-A-3141301/009-2018
- 04: Matheisl Eszter, Einleitung einer Klagsführung gem. § 35 Zif. 16 der NÖ Gemeindeordnung
- 05: Verkauf von Wohnungseigentum Rathausplatz 1, Kaufvertrag
- 06: Verkauf von Wohnungseigentum Hainfelder Straße 4-10, Geschäftslokal I und II, Kaufvertrag
- 07: Verkauf von Grundstückseigentum, Teilflächen der Grundstücke Parz.Nr. 1054/68, EZ. 378 und Parz.Nr. 833/7, EZ 443, Kaufvertrag
- 08: Ausscheiden eines Grundstücksteils der Parz.Nr. 1054/68 aus dem Öffentliche Gut EZ 378
- 09: VOEST Gießerei Traisen, Errichtung eines Buswartehauses, Benützungsbereinkommen
- 10: Kindergarten Siedlung, Neuverlegung der Böden in den Umkleideräumen, Auftragsvergabe
- 11: Volksheim Traisen, Installation eine WLAN-Netzes
- 12: Straßenbauarbeiten Kulmhofweg und Kulmhofsiedlung, Auftragsvergabe
- 13: Gemeindewohnhaus Rauchenbergergasse 3/1, Sanierung Whg. Top 5, Installationsarbeiten, Auftragsvergabe
- 14: Gemeindewohnhaus Rauchenbergergasse 3/1, Sanierung Whg. Top 6, Installationsarbeiten, Auftragsvergabe
- 15: WVA Traisen, Software für die Wasserzählerauslesung, Ankauf
- 16: Spielplatzgeräte für die Haleschwiese, Ankauf

- 17: Buswartehaus bei Voest Gießerei Traisen, Auftragsvergabe
- 18: Traktor Steyr 975, Verkauf, Böschungsmäher, Ankauf
- 19: Straßenbenennung Parz.Nr. 1151/4, „Walter-Sachs-Straße“
- 20: Straßenbenennung Parz.Nr. 772/20, „Rupert-Hollaus-Siedlung“
- 21: Stromliefervereinbarung EVN, Kündigung
- 22: Subventionen
 - 22.1 Werkskapelle Traisen, Anschaffung von Uniformen
- 23: Personalangelegenheiten
 - 23.1 Heide-Maria Wanger, Altersteilzeitvereinbarung
 - 23.2 Karl Winkler, Dienstvertrag
 - 23.3 Edda Winterleitner, Änderung des Beschäftigungsausmaßes
 - 23.4 Thomas Hochebner, Bestellung als Datenschutzbeauftragter
 - 23.5 Waltraud Huss, Auflösung des Dienstverhältnisses

Weiters stellt der Vorsitzende den Antrag, den Tagesordnungspunkt 23 in einer nicht öffentlichen Sitzung zu behandeln.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Nach Abhandlung der Tagesordnung besteht die Möglichkeit von Berichten und Anfragen.

Tagesordnungspunkt 2	Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13. März 2018
-----------------------------	---

Da gegen das Sitzungsprotokoll vom 13. März 2018 keine schriftlichen Einwände eingebracht wurden, stellt der Vorsitzende fest, dass dieses Sitzungsprotokoll als genehmigt gilt.

Tagesordnungspunkt 3	Gebarungsprüfung durch Beamte der NÖ Landesregierung, Prüfbericht vom 16. Feb. 2018, IVW3-A-314131/009-2018
-----------------------------	--

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Gemeinden, wurde anlässlich des Bezirkswechsels eine stichprobenweise Überprüfung anhand der vorgelegten Kassen-, Buchhaltungs- und Verwaltungsunterlagen sowie Belege mit dem Schwerpunkt „Kassenführung“ durchgeführt. Das Ergebnis der durchgeführten Gebarungsprüfung wurde in einem Prüfbericht vom 16. Feb. 2018, Zl. IVW3-A-3141301/009-2018 der Gemeinde mitgeteilt.

Der Vorsitzende bringt den gesamten Bericht zur Verlesung.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge beschließen, den von der Gebarungsprüfung vorliegenden Bericht vom 16. Feb. 2018, Zl. IVW3-A-3131401/009-2018 vollinhaltlich zur Kenntnis zu nehmen und dazu folgende Stellungnahme abzugeben bzw. folgende Maßnahmen der Aufsichtsbehörde mitzuteilen:

KASSENFÜHRUNG:

Bargebarung:

Grundsätzlich wird der Zahlungsverkehr bargeldlos durchgeführt.

Bürger ohne Bankkonto oder Bankverbindung im Ort können „Essen auf Rädern“ und die Miete in bar bezahlen (Service am Bürger). Fremdbanken verlangen von Nichtkunden für eine Einzahlung mindestens € 5,00. Außerdem sind manche Senioren mit dem elektronischen Zahlungsverkehr bzw. mit der Bedienung von Überweisungsautomaten überfordert.

Kommunalsteuer wird nur in Ausnahmefällen in bar entgegengenommen. 2 von 135 Steuerpflichtigen haben im Jahr 2017 die Kommunalsteuer bar bezahlt. In einem Fall handelte es sich um die Abwendung einer angedrohten Exekution und im zweiten Fall um einen Unternehmer, der erstmalig kommunalsteuerpflichtig wurde und gleichzeitig mit der Abgabe der Erklärung die Steuer entrichtete.

Die Entgegennahme von Barzahlungen vermeidet auch Zahlungsverzug und in der Folge Mahnungen. Durch die Software k5 wird gleichzeitig mit der Ausstellung der Quittung direkt das Kundenkonto gebucht und eine weitere Bearbeitung ist nicht mehr erforderlich.

Die Lohn-Akontozahlungen sind kurzfristig und betreffen einen Mitarbeiter mit finanziellen Schwierigkeiten, für den eine Überweisung auf ein Bankkonto nicht dienlich wäre.

Das Bekleidungs-pauschale für die Bediensteten wird in Zukunft über die Personalverrechnung abgewickelt.

Nebenkassen/Handverläge:

Die Feststellungen des Prüfers betreffen das Bürgerservicebüro

Abwicklung der Gemeindegebarung:

Mit der Sparkasse und Raiffeisenbank werden in regelmäßigen Abständen Verhandlungen bezüglich des Habenzinssatzes geführt. Bei täglich fälligen Guthaben sind lt. Auskunft der Banken keine besseren Konditionen erzielbar, solange der Euribor negativ notiert.

Die seit der Softwareumstellung auf k5 von Gemdat nicht mehr erforderlichen Zahlwege 10 und 19 werden beim nächsten Jahreswechsel gelöscht, ebenso der Zahlweg 8.

Übertragung der Kassengeschäfte:

Die Übergabe des Barbestandes wird in Zukunft lückenlos dokumentiert.

Auch die Übertragung der gesamten Kassengeschäfte von der Kassenverwalterin an die Stellvertreterin (z.B. vor Urlaubsantritt) wird künftig schriftlich festgehalten und von beiden Beteiligten unterfertigt.

Aufbewahrung von Wertsachen/Tresor:

Ein Inhaltsverzeichnis für den Tresor wurde erstellt.

Belege:

Das Datum des Gemeinderatsbeschlusses bzw. Gemeindevorstandsbeschlusses wird in Zukunft auf allen Rechnungen angeführt.

Anordnung der Ausgaben:

Die Bezüge des Bürgermeisters werden in Zukunft, so wie alle anderen baren und unbaren Leistungen an den Bürgermeister, vom Vizebürgermeister angeordnet.

Zeichnungsordnung:

Die Kassenverwalter-Stellvertreterin wird in die Zeichnungsordnung aufgenommen.

Gebührenhaushalte:

Der Zeitaufwand des Bürgermeisters für die Gebührenhaushalte lässt sich nur schwer evaluieren, ebenso der Zeitaufwand der Bediensteten in der Verwaltung. Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wurde bisher ein Pauschalbetrag für Bürgermeister und Vertragsbedienstete gemeinsam auf die Gebührenhaushalte umgelegt.

Finanzlage und Vorschau:

Der Überschuss im Rechnungsabschluss 2017 zeigt, dass die Haushaltsgrundsätze der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit beachtet werden.

Es werden nur Vorhaben begonnen, bei denen die Finanzierung und die Bedeckung der Folgekosten gewährleistet sind.

Die Rückführung der Darlehen für WVA und ABA kann zur Gänze aus dem Gebührenhaushalt gedeckt werden.

Die Gebührenhaushalte Friedhöfe, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft weisen sowohl im Rechnungsabschluss 2017 als auch im Voranschlag 2018 Überschüsse aus.

Der Abgang bei Wohn- und Geschäftsgebäuden resultiert aus umfangreichen Sanierungsarbeiten und damit verbundenen Leerständen. Nach der Wiedervermietung ergibt sich auch in diesem Abschnitt ein Überschuss.

GemR Johannes Trost nimmt an der Sitzung ab 18.10 Uhr teil.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4**Matheisl Eszter, Einleitung einer Klagsführung gem. § 35 Zif. 16 der NÖ Gemeindeordnung**Sachverhalt:

Die Marktgemeinde Traisen hat gegenüber Frau Eszter Matheisl offene Forderungen in Höhe von € 91,-- (€ 60,-- Kindergartenbeitrag Nachmittagsbetr., + € 28,-- Kindergarten Essensbeitrag + € 3,-- Mahngebühren). Erfolgte Mahnungen mit Androhung der Klagsführung blieben derzeit erfolglos. Die Einleitung einer Klagsführung soll nunmehr beschlossen werden.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge die entsprechende Klagsführung gemäß § 35 Zif. 16 der NÖ Gemeindeordnung gegen Frau Eszter Matheisl, wh. in 3160 Traisen, Mariazeller Straße 112, Tür 18, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 5**Verkauf von Wohnungseigentum Rathausplatz 1, Kaufvertrag**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Die Marktgemeinde Traisen ist grundbücherliche Eigentümerin eines 699/5393 Anteils an der Liegenschaft EZ 512 Grundbuch 19329 Traisen, damit ist das Wohnungseigentum an W 1, Rathausplatz 1, untrennbar verbunden. Derzeit werden die Räumlichkeiten als Ordination an die Augenärztin Frau Dr. Enikö Kresz vermietet. Diese Eigentumswohnung soll nun an Herrn Dr. Imre Kiss, 1060 Wien, verkauft werden. Der Verkaufspreis wurde mit € 74.000,00 vereinbart. Die Kosten für die Vertragserrichtung trägt der Käufer.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge den Verkauf des Miteigentumsanteils von 699/5393 an der EZ 512 Grundbuch 19329 Traisen, Rathausplatz 1, an Herrn Dr. Imre Kiss, 1060 Wien, Strohmayergasse 3/1A, gemäß dem vorliegenden Entwurf des Kaufvertrags zum Kaufpreis von € 74.000,--, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 6**Verkauf von Wohnungseigentum Hainfelder Straße 4-8, Geschäftslokal I und II, Kaufvertrag**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Die Marktgemeinde Traisen ist grundbücherliche Miteigentümerin der Liegenschaft EZ 205, Grundbuch 19329 Traisen, Grundstücke 242/1, 1295/1, 1295/3, 1295/4 und 1295/5 unter der Anschrift Hainfelder Straße 4/6/8/10, Anteil BLNr 17, 48670/1920239-Anteile, mit denen das Wohnungseigentum am Geschäftslokal II / Haus 2 untrennbar verbunden ist sowie Anteil BLNr 29, 80661/1920239-Anteile, mit denen das Geschäftslokal I / Haus 3 untrennbar verbunden ist. Die Geschäftslokale I und II stehen zurzeit leer und sollen nun an Herrn Ilir Abazi, geb. 5.8.1992, Vivenotstraße 18, 3180 Lilienfeld, verkauft werden. Der Kaufpreis wurde mit € 40.000,-- vereinbart. Die Kosten für die Vertragserrichtung trägt der Käufer.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge den Verkauf der Miteigentumsanteile von 48670/1920239 und 80661/1920239 an der EZ 205 Grundbuch 19329 Traisen, an Herrn Ilir Abazi, geb. 5.8.1992, 3180 Lilienfeld, Vivenotstraße 18, gemäß dem vorliegenden Entwurf des Kaufvertrags zum Kaufpreis von € 40.000,--, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 7	Verkauf von Grundstückseigentum, Teilfläche der Grundstücke Parz.Nr. 1054/68, EZ 378 und Parz.Nr. 833/7, EZ 443, Kaufvertrag
-----------------------------	---

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Die Marktgemeinde Traisen ist zur Gänze Eigentümerin der Liegenschaft EZ 443 Grundbuch 19329 Traisen, bestehend aus dem Grundstück Parz.Nr. 833/7. Weiters ist die Marktgemeinde Traisen – Öffentliches Gut zur Gänze Eigentümerin der Liegenschaft EZ 378 Grundbuch 19329 Traisen, zu deren Gutsbestand u.a. das Grundstück Parz.Nr. 1054/68 gehört.

Die Marktgemeinde Traisen verkauft sohin:

-) aus dem Gutsbestand der EZ 443 Grundbuch 10329 Traisen die im Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH vom 17.01.2018, GZ. 16932, mit 3 bezeichnete Fläche des Grundstückes Parz.Nr. 833/7 im Ausmaß von 9 m² zu einem vereinbarten Kaufpreis von € 585,-- und

-) aus dem Gutsbestand der EZ 378 Grundbuch 19329 Traisen die im Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH vom 17.01.2018, GZ. 16932, mit 2 bezeichnete Fläche des Grundstückes Parz.Nr. 1054/68 im Ausmaß von 3 m² zu einem vereinbarten Kaufpreis von € 195,--.

Sämtliche mit diesem Verkauf anfallenden Kosten werden von den Käufern - Franco und Slavica Jakovljevic, 3160 Traisen, Bretschneiderstraße 14 - übernommen.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge den Verkauf:

-) aus dem Gutsbestand der EZ 443 Grundbuch 10329 Traisen, die im Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH vom 17.01.2018, GZ. 16932, mit 3 bezeichnete Fläche des Grundstückes Parz.Nr. 833/7 im Ausmaß von 9 m² zu einem vereinbarten Kaufpreis von € 585,-- und

-) aus dem Gutsbestand der EZ 378 Grundbuch 19329 Traisen, die im Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH vom 17.01.2018, GZ. 16932, mit 2 bezeichnete Fläche des Grundstückes Parz.Nr. 1054/68 im Ausmaß von 3 m² zu einem vereinbarten Kaufpreis von € 195,--, an die Käufer Franco und Slavica Jakovljevic, 3160 Traisen, Bretschneiderstraße 14, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 8	Ausscheiden eines Grundstücksteils der Parz.Nr. 1054/68 aus dem Öffentlichen Gut EZ 378
-----------------------------	--

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Nachdem im vorgenannten Tagesordnungspunkt beschlossenen Verkauf, der mit 2 bezeichneten Teilfläche des Grundstückes Parz.Nr. 1054/68 im Ausmaß von 3 m² aus dem Gutsbestand der EZ 378 Grundbuch 19329 Traisen, gemäß dem Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH vom 17.01.2018, GZ. 16932, muss nun dieser Grundstücksteil aus dem Gutsbestand der EZ 378 – Öffentliches Gut – ausgeschieden werden.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge das Ausscheiden der Teilfläche 2 der Parz.Nr. 1054/68 im Ausmaß von 3 m² vom Gutsbestand der EZ 378 (Öffentliches Gut der Marktgemeinde Traisen), gemäß dem Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH vom 17.01.2018, GZ. 16932, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 9	VOEST Gießerei Traisen, Errichtung eines Buswartehauses, Benützungsbereinkommen
-----------------------------	--

Sachverhalt:

An der B 20 auf Höhe der Einfahrt der VOEST Gießerei Traisen soll eine Bushaltestelle auf dem Grundstück der voestalpine Gießerei Traisen, Parz.Nr. 915, EZ 146, errichtet werden. Dazu wurde ein entsprechendes Benützungsbereinkommen ausgearbeitet. Der Vorsitzende bringt das Benützungsbereinkommen zur Verlesung.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen wolle das Benützungsbereinkommen für die Errichtung einer Bushaltestelle auf dem Grundstück der voestalpine Gießerei Traisen Parz.Nr. 915, EZ 146, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 10	Kindergarten Siedlung, Neuverlegung der Böden in den Umkleideräumen, Auftragsvergabe
------------------------------	---

Sachverhalt:

Im Kindergarten Siedlung, Teichmangasse, sollen die Kunststoffböden in den Umkleideräumen erneuert werden. Dazu wurde vom Bauamt ein entsprechendes Angebot eingeholt.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge die Auftragsvergabe für die Erneuerung der Kunststoffböden in den Umkleideräumen des Kindergartens Siedlung an die Firma Detlef Gravogl, 3192 Hohenberg, Furthofstraße 19a, gemäß dem Angebotspreis von € 4.235,21 inkl. MwSt., beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 11**Volkshaus Traisen, Installation eines WLAN-Netzes**Sachverhalt:

Auf Grund der vermehrten Nachfragen von Seminaren und Vorträgen im Volkshaus Traisen ist es erforderlich eine entsprechende technische Infrastruktur zu schaffen. Zu diesem Zweck soll im Volkshaus ein WLAN-Netz mit einer entsprechenden Leistungsfähigkeit installiert werden. Über den Netzanbieter am Gemeindeamt der Fa. Kabelplus wurde von der Firma Media Vision ein entsprechendes Angebot eingeholt.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen wolle die Auftragsvergabe für die Installation eines WLAN-Netzes im Volkshaus Traisen an die Firma Media Vision, 3161 St. Veit/G., Hauptstraße 22, zum Angebotspreis von € 4.881,42 exkl. MwSt., beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 12**Straßenbauarbeiten Kulmhofweg und Kulmhofsiedlung, Auftragsvergabe**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Durch die in den letzten Jahren durchgeführten Sanierungsarbeiten an den Kanal- und Wasserleitungen im Bereich des Kulmhofweges und der Kulmhofsiedlung sollen nun die Straßenabschnitte gänzlich saniert werden. Dazu wurde vom Bauamt ein entsprechendes Ausschreibungsverfahren durchgeführt und ein Vergabevorschlag ausgearbeitet.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge die Auftragsvergabe für die Straßenbauarbeiten im Bereich des Kulmhofweges und der Kulmhofsiedlung gemäß dem Vergabevorschlag an die Firma Anton Traunfellner GmbH, 3180 Lilienfeld, Schrambacherstraße 1, gemäß dem Angebot vom 11. Mai 2018 und dem Angebotspreis von € 97.470,36 inkl. MwSt., beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 13**Gemeindewohnhaus Rauchenberggasse 3/1, Sanierung Whg. Top 5, Installationsarbeiten, Auftragsvergabe**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Im Gemeindewohnhaus Rauchenberggasse 3/1 muss die Wohnung Top 5 einer Generalsanierung unterzogen werden. Im Zuge dieser Sanierung ist auch die Erneuerung der Sanitär- und Heizungsinstallationen erforderlich. Dazu wurden vom Bauamt entsprechende Angebote eingeholt.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen wolle die Auftragsvergabe für die Durchführung der Sanitär- und Heizungsinstallationen in der Wohnung Top 5 des Gemeindefohnhauses Rauchenberggasse 3/1, an die Firma Janisch GmbH, 3160 Traisen, Mariazeller Straße 27, zum Angebotspreis von € 20.518,25 exkl. MwSt., beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 14	Gemeindefohnhaus Rauchenberggasse 3/1, Sanierung Whg. Top 6, Installationsarbeiten, Auftragsvergabe
------------------------------	--

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Im Gemeindefohnhaus Rauchenberggasse 3/1 muss die Wohnung Top 6 einer Generalsanierung unterzogen werden. Im Zuge dieser Sanierung ist auch die Erneuerung der Sanitär- und Heizungsinstallationen erforderlich. Dazu wurden vom Bauamt entsprechende Angebote eingeholt.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen wolle die Auftragsvergabe für die Durchführung der Sanitär- und Heizungsinstallationen in der Wohnung Top 6 des Gemeindefohnhauses Rauchenberggasse 3/1, an die Firma Janisch GmbH, 3160 Traisen, Mariazeller Straße 27, zum Angebotspreis von € 19.451,83 exkl. MwSt., beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 15	WVA Traisen, Software für die Wasserzählerauslesung, Ankauf
------------------------------	--

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Im Zuge der Umstellung auf die neuen Verbrauchswasserzähler in den Haushalten (von Ringkolbenzähler auf Ultraschallzähler beide mit Funkauslesung) ist es erforderlich, die derzeit in Verwendung befindliche Auslesesoftware ebenfalls zu erneuern. Dazu wurde von der Fa. Diehl Metering ein entsprechendes Angebot für den Ankauf vorgelegt.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge den Ankauf einer neuen Auslesesoftware - IZAR-Mobile - für die zukünftigen neuen Verbrauchswasserzähler (Ultraschallzähler mit Funkauslesung) in den Haushalten von der Firma Diehl Metering, 1030 Wien, Hainburger Straße 33, gemäß dem Angebot vom 19. März 2018, zum Angebotspreis von € 3.125,-- exkl. MwSt., beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 16

Spielplatzgeräte für die Haleschwiese, Ankauf

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Für den schon in die Jahre gekommenen Spielplatz auf der Haleschwiese sollen neue Spielgeräte angekauft bzw. aufgestellt werden. Dazu wurde vom Bauamt ein entsprechendes Konzept samt Angebot und Vergabevorschlag ausgearbeitet.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen möge den Ankauf der neuen Spielgeräte für den Spielplatz auf der Haleschwiese von der Firma Feldhofer & Ott OG, 3140 Pottenbrunn, Alte Hofmühlgasse 12b, gemäß dem Angebot vom 7. Mai 2018, zum Angebotspreis von € 11.188,80 inkl. MwSt., beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 17

Buswartehaus bei VOEST Gießerei Traisen, Auftragsvergabe

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Wie schon im Tagesordnungspunkt 9 dargestellt, soll im Bereich der Werkseinfahrt der voestalpine Gießerei Traisen eine Bushaltestelle errichtet werden. Dafür ist auch die Errichtung eines Buswartehauses vorgesehen. Dazu wurde vom Bauamt ein entsprechendes Konzept samt Angebot und Vergabevorschlag ausgearbeitet.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat Marktgemeinde Traisen möge die Auftragsvergabe für die Errichtung eines Buswartehauses bei der Werkseinfahrt der voestalpine Gießerei Traisen an die Firma Metallbau Goldhahn, 2565 Neuhaus, Weissenbacherstraße 31, gemäß dem Angebot vom 27. Feb. 2017, zum Angebotspreis von € 6.813,60 inkl. MwSt., beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 18**Traktor Steyr 975, Verkauf, Böschungsmäher, Ankauf**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Im Jahr 1997 wurde für den 1995 angeschafften Traktor Steyr 975 ein Böschungsmäher der Marke Bomford angekauft. Da der Böschungsmäher schon seit längerem mit enormen Reparaturkosten betrieben werden kann und eine Anpassung an den neueren Traktor im Bauhof eine sehr unwirtschaftliche Variante darstellen würde, soll nunmehr ein neuer Böschungsmäher für den neueren Traktor angeschafft werden. Mit dem Ankauf eines Radladers für das Altstoffsammelzentrum wird der Steyr Traktor 975 ebenfalls nicht mehr benötigt und soll im Zuge des Ankaufes eingetauscht werden. Ein entsprechendes nachverhandeltes Angebot wurde vom Baumt zur Beschlussfassung vorgelegt.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat Marktgemeinde Traisen möge den Verkauf des Traktors Steyr 975 samt den Zusatzgeräten um Preis von € 20.500,-- und den Ankauf eines neuen Böschungsgerätes der Marke Hydrac BM 5010F inkl. Frontanbau und Montage zum Preis von € 31.500,--, beide inkl. MwSt. vom Steyr Center NÖ Mitte Landmaschinentechnik GmbH, 3107 St. Pölten, Dr. Dochgasse 1, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 19**Straßenbenennung Parz.Nr. 1151/4, „Walter-Sachs-Straße“**Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Auf Grund der Errichtung der neuen Wohnhausanlage der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen ist es erforderlich, die Zufahrtsstraße zu diesem Wohnobjekt die Parz.Nr. 1151/4, beginnend von der Bundesstraße B 20 – Parz.Nr. 1048/12. Diese Straßenabschnitte sollen mittels Verordnung, gemäß § 31 Abs. 3 der NÖ Bauordnung 2014, in der derzeit geltenden Fassung, die Straßenbezeichnung „Walter-Sachs-Straße“ erhalten.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat Marktgemeinde Traisen möge beschließen, die Zufahrtsstraße zur neuen Wohnhausanlage der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen, Parz.Nr. 1151/4, EZ 378, gemäß § 31 Abs. 2 der NÖ Bauordnung 2014, in der derzeit geltenden Fassung, mit der Straßenbezeichnung „Walter-Sachs-Straße“ zu versehen und eine entsprechende Verordnung zu erlassen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 20	Straßenbenennung Parz.Nr. 772/20, „Rupert-Hollaus-Siedlung“
------------------------------	--

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Auf Grund der geplanten Baulandmobilisierung der Voest und WAG Grundstücke in der Perlmooser Au ist für die Ausschließung der 13 Bauparzellen eine öffentliche Erschließungsstraße erforderlich. Nach dem derzeit vorliegenden Teilungsvorschlag soll diese Parz.Nr. 772/20 mittels Verordnung, gemäß § 31 Abs. 3 der NÖ Bauordnung 2014, in der derzeit geltenden Fassung, die Straßenbezeichnung „Rupert-Hollaus-Siedlung“ erhalten.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat Marktgemeinde Traisen möge beschließen, die Aufschließungsstraße für die 13 Bauparzellen in der Perlmooser Au (Baulandmobilisierung der Voest und WAG Grundstücke), Parz.Nr. 772/20, EZ 378, gemäß § 31 Abs. 2 der NÖ Bauordnung 2014, in der derzeit geltenden Fassung, mit der Straßenbezeichnung „Rupert-Hollaus-Siedlung“ zu versehen und eine entsprechende Verordnung zu erlassen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 21	Stromliefervereinbarung EVN, Kündigung
------------------------------	---

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 9. Dez. 2013 wurde mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG eine Energieliefervereinbarung – Strom Nr. SEL-TR-13-GEMEINDE-0008 vom 30.04.2013 mit einer Laufzeit von 5 Jahren abgeschlossen. Die Stromtarife unterlagen während der gesamten Laufzeit einem sehr komplexen Indexanpassungssystem. Da nunmehr die Energiepreise am Strommarkt in den nächsten Jahren eher ansteigen werden, soll die derzeit noch bis Ende Jänner 2019 laufende Liefervereinbarung gekündigt werden. Die Kündigungszeit beträgt 6 Monate. In der Zwischenzeit sollen entsprechende Verhandlungen auch mit anderen Anbieter vorgenommen werden. Weiters wurde mit Gemeinderatsbeschluss vom 7. April 2015 auch eine Zusatzvereinbarung Nr. SEL-TR-15-GEMEINDE-0002 vom 11.12.2014 zum vorgenannten Energieliefervereinbarung beschlossen, welche die selben Kündigungsmodalitäten aufweist.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat Marktgemeinde Traisen möge die Kündigung, der mit der EVN Energievertriebs GmbH & CO KG, 2344 Maria Enzersdorf, EVN Platz, abgeschlossenen Energieliefervereinbarung – Strom Nr. SEL-TR-13-GEMEINDE-0008 vom 30.04.2013 und die Zusatzvereinbarung Nr. SEL-TR-15-GEMEINDE-0002 vom 11.12.2014 zu der vorgenannten Energieliefervereinbarung – Strom, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

22.1 Werkskapelle Traisen, Anschaffung von Uniformen

Sachverhalt:

Der Bürgermeister:

Die Werkskapelle Traisen hat mit Schreiben vom 13. April 2018 ein Ansuchen um Zuerkennung einer Subvention für den Ankauf von neuen Uniformen eingebracht.

Ein entsprechend einstimmiger Beschlussantrag wurde vom Gemeindevorstand gestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Traisen wolle beschließen, der Werkskapelle Traisen für den Ankauf neuer Uniformen eine außerordentliche Subvention in Höhe von € 5.000,-- zu gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: einstimmig

Im Anschluss an die Abhandlung der Tagesordnung besteht nun die Möglichkeit von Berichten und Anfragen:

Berichte:

Es wurden keine Berichte gebracht.

Anfragen:

gfGemR Christine Waldbauer fragt an, ob die Gemeinde in Zukunft auch die Reisepässe wieder ausstellen wird.

Der Bürgermeister dazu; Auf Grund der Nähe zu BH-Lilienfeld ist es vorerst nicht geplant; außerdem ist die Ausstellung mit einem schon sehr großen finanziellen und personellen Aufwand verbunden.

GemR Gottfried Steigenberger fragt an, ob die Gemeinde im Altstoffsammelzentrum einen Container für die Sammlung und Entsorgung der Siloballen-Folien bzw. der Netze bereitstellen könnte. Weiters spricht er die Einladung zum Sonnwendfeuer der Traisner Jägerschaft am 22. Juni aus.

Der Bürgermeister dazu, er wird sich das anschauen und mit dem Umweltgemeinderat besprechen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen ersten Halbjahr 2018.

Er wünscht allen einen schönen und erholsamen Sommerurlaub und Gesundheit.

Daraufhin dankt Bürgermeister Thumpser den Gemeinderatsmitgliedern für ihre Mitarbeit und schließt um 18.41 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Das Protokoll dieser Sitzung besteht aus 16 Seiten und 1 Beilage.

Es wurde gelesen und gefertigt.

Traisen am 14. März 2018

Schriftführer

Bürgermeister

Gemeinderat ÖVP

Gemeinderat SPÖ

Gemeinderat Die Grünen Traisen

Gemeinderat FPÖ